## Schuften für Afrika

Auch in diesem Jahr hat die Metzinger Seyboldschule die Aktion Tagwerk unterstützt, einen gemeinnütziger Verein, der die bundesweite Kampagne "Dein Tag für Afrika" für Schüler aller Alterstufen und Schulformen organisiert.

MARA SANDER | 21.05.2012 <u>0 0 0</u>



Bild 1 von 1

Stefanie ging in der Tagespflege des Altenzentrums ihrer doppelt sinnvollen Tätigkeit nach. Foto: Mara Sander

Die 15-jährige Seyboldschülerin Stefanie König ist eine von vielen, die in diesem Jahr bei der Aktion Tagwerk unter dem Motto "Dein Tag für Afrika" mitmacht und einen Tag lang ihre Arbeitskraft für den guten Zweck zur Verfügung stellt. Sie bekommt dafür kein Geld sondern ihr "Lohn" geht zur Hälfte an die "Aktion Tagwerk" für Bildungsprojekte in verschiedenen Ländern Afrikas, zur Hälfte sind die Löhne der Seyboldschüler für das Schulprogramm des Diakoniezentrums von Tandala in Tansania bestimmt.

Betriebe, Kirchen, öffentliche Einrichtungen und Privathaushalte stellten "Arbeitsstellen" zur Verfügung und dürfen natürlich gerne eine "Lohnerhöhung" spenden. Der Richtwert liegt bei mindestens fünf Euro pro Stunde. Stefanie, die seit Februar ihr Tagespraktikum im Bereich Tagespflege im Metzinger Altenzentrum absolviert, bekam auch dort einen Kurzzeitarbeitsplatz für die Aktion. Unter Anleitung von Bereichsleiterin Susanne Ockenden half sie bei der Betreuung der Tagesgäste vom Frühstück bis zur Heimfahrt. Sie richtete den Frühstückstische, spielte, bastelte und sang mit den Senioren. Mit einem Spezialwürfel, der

mehrfach die "6" enthält, war ein Waldspaziergang auf dem Spielfeld eines Gesellschaftsspieles wichtig zur Erinnerungspflege, wie die Tiere heißen, was es im Wald alles gibt. Dabei wurde kräftig gesungen, denn auch wen das Gedächtnis nachlässt, können viele noch Liedstrophen auswendig und strahlen regelrecht beim Singen.

Von Stefanies Lohn kann übrigens ein Patenkind der Seyboldschule zwei Monate lang in Tandala in die Schule gehen, so dass der Tag dreifach Gutes bewirkte, Hilfe für Afrika und für den Tagespflegebereich sowie Freude bei den Senioren und der Schülerin, die sich vorstellen kann, einen Beruf im sozialen Bereich zu ergreifen.

MARA SANDER | 21.05.2012

http://www.swp.de/metzingen/lokales/metzingen/Schuften-fuer-Afrika;art5660,1470258